



Bis zur Wiederbesetzung der Schulleiterstelle an der KGS Neustadt wird unser stellvertretender Schulleiter, Herr Burkhard Jonck, die kommissarische Leitung der Schule übernehmen. Vertreten wird er von der Didaktischen Leiterin, Frau Alexa Seidel. Ich weiß, dass beide an der Gestaltung der Schule im oben beschriebenen Sinne weiterarbeiten werden.

Alles Gute für Sie und euch!

Ihr/euer

Tobias Hunfeld, Gesamtschuldirektor

## Schulleiterbrief I/2019

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,  
zu Beginn des neuen Kalenderjahres hier ein paar Informationen für Sie/euch aus der KGS Neustadt.

### 1. Defekter Wasserautomat in der Mensa

Die Versorgung mit kaltem Trinkwasser mit und ohne Kohlensäure zum Mensaessen ist derzeit nicht möglich, da wir einen neuen Wasserautomaten benötigen. Die Lieferfrist des neuen Wasserautomaten beträgt leider rund sechs Wochen. Bis dahin können sich alle Schülerinnen und Schüler mittels eigener Trinkflaschen an den beiden Wasserspendern in der kleinen Pausenhalle versorgen.

### 2. Wichtige Termine im zweiten Halbjahr 2018/19:

Betriebeabend:	21.02.2019
Tag der offenen Tür:	01.03.2019
Zukunftstag:	28.03.2019
2. Elternsprechtag:	04.04.2019
Anmeldungen für den 5. Jahrgang 2019/20:	17.-18.05.2019
Sozialer Tag:	26.06.2019
Verabschiedung der Abiturientinnen und Abiturienten:	27.06.2019
Verabschiedung der Sek-I-Absolventen (9H, 10H/R):	28.06.2019
Abiball in der Mensa der KGS:	28.06.2019
Sek-I-Ball in der Mensa der KGS:	29.06.2019

Weitere Termine unter [www.kgs-neustadt.org](http://www.kgs-neustadt.org).

### 3. Wechsel in der Schulleitung ab dem 01.02.2019

Nach knapp neun Jahren verlasse ich zum 01.02.2019 die KGS Neustadt, um meinen Dienst als Dezernent an der Niedersächsischen Landesschulbehörde anzutreten. Ich bedanke mich an dieser Stelle bei allen Lehrkräften, Schülerinnen und Schülern und allen Eltern, die mich und die Schule in dieser Zeit so gut unterstützt haben. Mir war es immer wichtig, allen an Schule Beteiligten professionell, freundlich-zugewandt, unterstützend und wo es notwendig war, auch kritisch-konstruktiv zu begegnen. Ich bin der Meinung, dass wir ein Schulklima haben, in dem sich die Schülerinnen und Schüler sicher, herausgefordert, unterstützt und eng auf ihrem Weg durch die Schulzeit begleitet fühlen können. Wir haben eine ausgeprägte Kultur des Hinsehens, die nicht selbstverständlich ist. Ein nur ganz kleines Beispiel: Es berichten immer wieder schulfremde Gäste, dass sie von Schülerinnen und Schülern freundlich begrüßt und dass ihnen der Weg durch unser großes Schulgebäude nicht nur gezeigt wird, sondern sie sogar ungefragt geführt werden! Klare Regeln, verbindliche Verfahren, Freundlichkeit und Herzlichkeit im Umgang miteinander und eine ausgeprägte Teamkultur prägen unser Lernen und Lehren. Gleiches gilt für unsere hohen Leistungsansprüche und die Erziehung der Schülerinnen und Schüler zu Fleiß, Disziplin, sozialem Verhalten, zur Überwindung von übertriebenem Egoismus und allen Formen von Mobbing – auch des Einsatzes des Handys als Waffe (WhatsApp, Instagram usw.).

Ich wünsche der KGS Neustadt für die kommenden Jahre, dass...

...es gelingt, alle Klassenräume möglichst schnell so wie die Musterklassenräume zu renovieren, damit sie akustisch optimal gedämmt, modern beleuchtet, technisch auf dem neuesten Stand, farblich ansprechend und lernfunktional ausgestattet sind

...die Lehrkräfte ihr gemeinsames Verständnis von gutem Unterricht an hohen Qualitätsstandards mit Unterstützung der Schulleitung und der Fachbereichsleitungen stetig weiterentwickeln und dieses z.B. in Form von Fortbildungen, kollegialer Hospitation und abgestimmter fachlicher Arbeit tun

...es gelingt, individualisiertes Lernen wie im SeiL-Konzept im jetzigen fünften Jahrgang weiter voranzutreiben, damit alle Schülerinnen und Schüler ihre Stärken ausbauen und an ihren Schwächen arbeiten können

... alle Bestrebungen, das Thema „Umwelt, Naturschutz, nachhaltige Entwicklung“ an der KGS Neustadt abzusichern, weiter geführt werden (Schulwald, Schulteich, Außenraumgestaltung, Müllvermeidung, Fair Trade, gesunde Ernährung, Sportangebote, Fahrradwerkstatt etc.)

...eine lebensnahe Berufsorientierung in allen Schulzweigen so ausgebaut wird, dass etablierte Systeme wie das Neustädter Modell abgesichert und neue Maßnahmen überlegt und ausprobiert werden

...es eine Selbstverständlichkeit geworden ist, dass alle Lernräume mit digitalen Werkzeugen und WLAN-Ausleuchtung ausgestattet sind und überall mobiles Lernen möglich ist

...nicht nur in den Jahrgängen 5 und 8 Projekttag dauerhaft stattfinden, sondern in Projekttagen für alle Klassen theoretisches Wissen und praktisches Tun lebensnah miteinander verknüpft werden

...es gelingt, die vielen wunderbaren Errungenschaften wie die Mensa, die Cafeteria, die Schüleraustauschprogramme, die Sportveranstaltungen, die Projekte aus dem künstlerisch-musischen Bereich, besondere Projekte verschiedenster Fachbereiche, die Unterstützungssysteme wie den Freizeitbereich und das Beratungsteam und die hervorragende Elternbeteiligung im Förderverein, Schulelternrat, Klassenelternrat und darüber hinaus zu erhalten

In dieser Sammlung fehlt noch Vieles - was für eine Schule! Es war mir eine Ehre, ihr vorzustehen. Und wenn ich demnächst abends auf der B6 aus Hannover Richtung Heimat an der KGS vorbeifahre, werde ich nicht nur das Wachstum der jungen 4.000 von den Schülerinnen und Schülern am Ende des Jahres 2018 gepflanzten Bäume im Schulwald bewundern, sondern auch dankbar an eine schöne Zeit und an eine gute Schule zurückdenken!